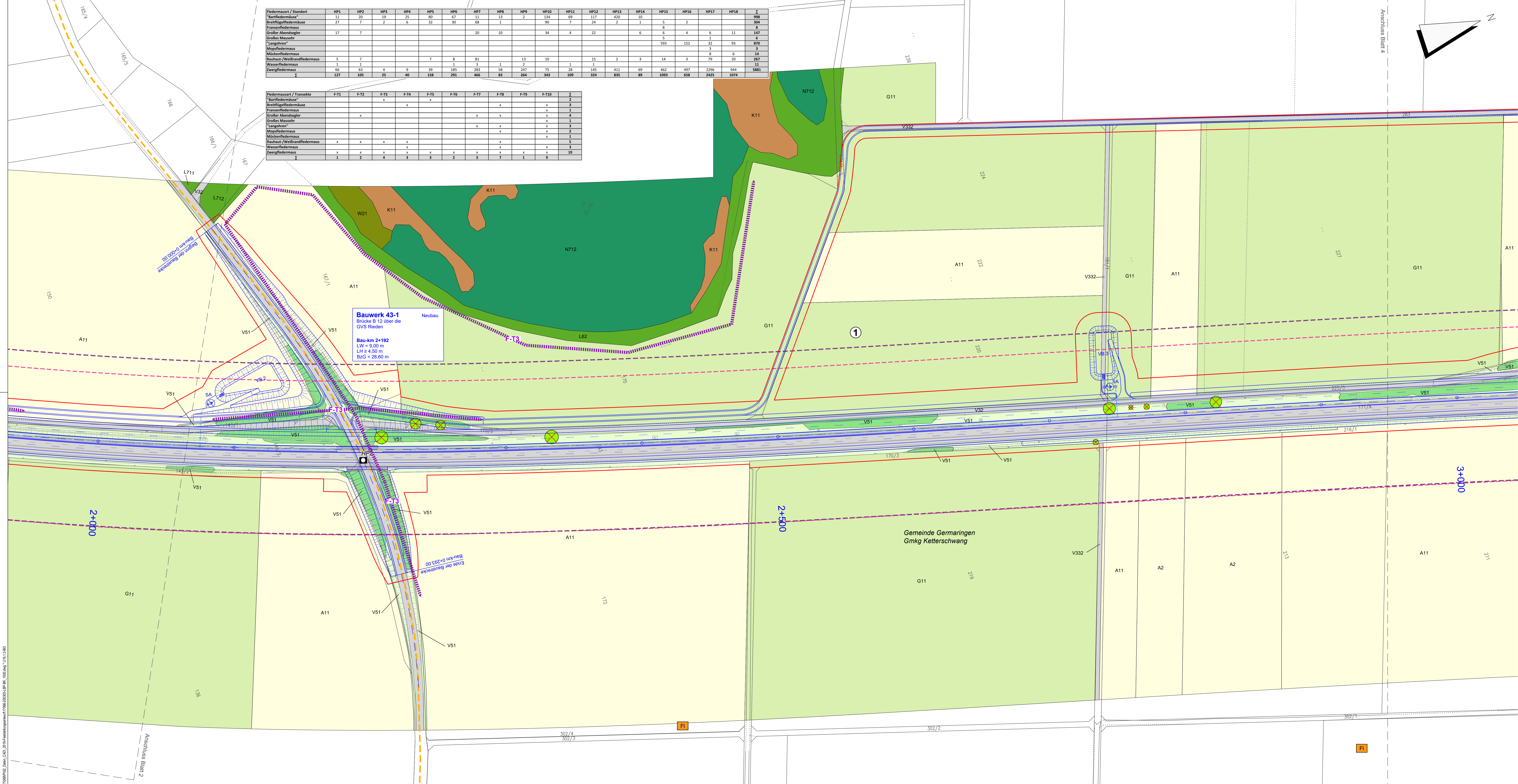


Fledermausart / Standort	HP1	HP2	HP3	HP4	HP5	HP6	HP7	HP8	HP9	HP10	HP11	HP12	HP13	HP14	HP15	HP16	HP17	HP18	Σ
"Bartfledermaus"	11	20	19	25	80	67	11	13	2	134	69	117	420	10	5	2			998
Breitflügelmaus	27	7	2	6	32	30	68	1		90	7	24	2	1	5	2			304
Fransenfledermaus															8				8
Großer Abendsegler	17	7								34	4	22		6	4	6	6	11	147
Großes Mausohr							20	10							5				6
"Langohr"															593	152	32	93	870
Mopsfledermaus																			3
Mückenfledermaus																			14
Rauhaut-/Weißrandfledermaus	5	7			7	8	81		13	10		15	2	3	14	3	79	20	267
Wasserfledermaus	1	1						1	2		1								11
Zwergfledermaus	66	63	4	9	39	185	283	58	247	75	28	145	411	69	462	497	2296	944	5881
Σ	127	105	25	40	158	291	466	83	264	343	109	324	835	89	1093	658	2425	1074	

Fledermausart / Transekte	F-T1	F-T2	F-T3	F-T4	F-T5	F-T6	F-T7	F-T8	F-T9	F-T10	Σ
"Bartfledermaus"			x		x					x	2
Breitflügelmaus				x						x	3
Fransenfledermaus										x	1
Großer Abendsegler		x					x	x		x	4
Großes Mausohr										x	1
"Langohr"							x	x		x	3
Mopsfledermaus										x	2
Mückenfledermaus										x	1
Rauhaut-/Weißrandfledermaus	x	x	x	x					x	x	5
Wasserfledermaus	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	10
Zwergfledermaus	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	10
Σ	3	2	4	3	3	2	3	7	1	9	



- Teil 1**
- | B | H | Bo | W | - | L |
|---|---|----|---|---|---|
|---|---|----|---|---|---|
- 1 B:
 - Beeinträchtigung von Biotop- und Nutzungstypen durch Versiegelung, Überbauung, Überbrückung, mittelbare Beeinträchtigungen und bauzeitliche Inanspruchnahme (vgl. Teil 2 der tabellarischen Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation)
 - Darunter dauerhafte oder vorübergehende Inanspruchnahme von nach § 30 BNatSchG / Art. 23 (1) BayNatSchG geschützten Biotopen: deutlich veränderte Fließgewässer sowie Quellrinnen, Bach- und Flusssauerwälder; Darunter dauerhafte oder vorübergehende Inanspruchnahme von Waldflächen entspr. Art 2 BayWaldG inklusive Lichtungen, Waldwege und Säume; Verlust durch Rodung
 - Beeinträchtigungen der Biotopausstattung in den an die Trasse angrenzenden Beständen im Gesamtbereich der geplanten Baumaßnahme
 - Mögliche Beeinträchtigungen von Boden, Grund- und Oberflächenwasser mit möglichen schädlichen Konsequenzen für Standorte und Habitate im Gesamtbereich der geplanten Baumaßnahme
 - 1 H:
 - Bauzeitliche Beeinträchtigung und Verlust von potenziellen Habitatstrukturen für Fledermaus- und Vogelarten
 - Bauzeitliche Beeinträchtigung der Funktionsbeziehungen entlang der Gennach und bei der Teichanlage der ehemaligen Kiesgrube Jengen
 - Betriebsbedingte Beeinträchtigungen durch Lärm der Artengruppe Vögel
 - Barrierewirkung sowie Kollisionsgefahr mit Fahrzeugen auf der B 12

- Teil 2**
- | B | H | Bo | W | - | L |
|---|---|----|---|---|---|
|---|---|----|---|---|---|
- 1 Bo:
 - Bauzeitliche Beanspruchung von anthropogen überprägten Böden
 - Versiegelung und Überbauung von überwiegend landwirtschaftlichen Böden, kleinflächig auch von Waldböden oder weitgehend naturbelassenen Böden, Schadstoffeinträge in angrenzende Böden
 - Kleinflächige Entseelung bisher unversiegelter Flächen
 - 1 W:
 - Überbrückung sowie Vorübergehende Inanspruchnahme und mittelbare Beeinträchtigungen von Fließgewässern und den gewässerbegleitenden Strukturen bei der Gennach-Querung
 - Beeinträchtigungen der Fließgewässer durch abfließendes Oberflächenwasser bzw. gelöste Stoffe oder Schwebstoffe während der Bauphase
 - Arbeiten im Bereich hoch anstehenden Grundwassers
 - 1 L:
 - Veränderung des Landschaftsbildes durch Verbreiterung einer bestehenden Bundesstraße einschließlich der Anlage von Lärmschutzwällen
 - Bauzeitliche Einschränkung der Nutzbarkeit der Rad- und Wanderwege „Kirchweihl-Runde“ und „Ammersee-Radweg“ des Bayernnetzes für Radfahrer sowie der siedlungsnahen Erholungsfunktion
 - Vorübergehende Inanspruchnahme, mittelbare Beeinträchtigung sowie kleinflächige Versiegelung und Überbauung der strukturgebenden und landschaftsbildprägenden Elemente wie Feldgehölze, Hecken und Böschungen auf Straßenebenenflächen

Dr. H. M. Schober
 Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH
 Kammerrath 6 • 82534 Freising • Germany
 Tel.: +49 (0) 8163 3001 • Fax: +49 (0) 8163 44 33
 zentrale@schober-larc.de • www.schober-larc.de

bearbeitet: März 2019 FSR, AP
 gezeichnet: März 2019 HG
 geprüft: März 2019 Schober
 Projekt: 17068

Staatliches Bauamt Kempten
 Rottschelstraße 13
 87439 Kempten
 Tlf.: 08315243-02, Fax: 08315243-3333, E-Mail: poststelle@stbaukempten.de

bearbeitet: Danberg
 gezeichnet: Hanneder
 geprüft: Hanneder
 PISP Nr.: B725.ABBA040.00
 Projekt: Erw. auf 4 Fahrst. Untergem.-Buchloe

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern
Staatliches Bauamt Kempten
 Straße / Abschn.-Nr. / Station: B12/640_2,500 - 660_2,307
 PROJIS-Nr.: 09 171212 40

Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 Blatt 3
 Bestands- und Konfliktplan
 Maßstab: 1 : 1.000

**Bundesstraße B12: Kempten (A 7) - AS Jengen/Kaufbeuren (A 96)
 Erweiterung auf 4 Fahrstreifen
 Planungsabschnitt 6
 Untergemaringen - Buchloe (A 96)
 Bau-km 0+000 bis 10+200**

aufgestellt:
 Staatliches Bauamt Kempten
 Krollmeier, Bauamtsdirektor
 Kempten, den 31.03.2020